



Einreicher:

Stadtverordneter Jäkel, Fraktion DIE LINKE

Betreff:

Radarfalle Kaiser-Friedrich-Straße

Erstellungsdatum 20.03.2013

Eingang 902: _____

Datum der Sitzung: _____

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Seit Jahren steht eine stationäre Radarfalle in der mittleren Kaiser-Friedrich-Straße nahe der Hausnummer 144. Dort befindet sie sich an der Stelle der Straße, die das geringste Gefahrenpotential aufweist. Die Straße ist dort schnurgerade und es gibt wenig Fußgänger. Die verkehrssichernde Wirkung könnte stark erhöht werden, wenn diese Messeinrichtung versetzt würde in den Bereich der 30 km/h Zone zwischen Schule und Kitas, etwa bei Hausnummer 15. Anlieger hatten in Sorge um die Kinder bereits nach mehr Kontrollen in diesem Bereich nachgefragt.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Halten Sie die Verlegung des Standortes der stationären Radarfalle in der Kaiser-Friedrich-Straße weg vom aktuellen Standort hin zum dicht frequentierten Bereich in der 30 km/h Zone nahe der Grundschule für möglich?

Unterschrift